

Ihr **fn**reisen -Team für Sie unterwegs!



130 HURTIGRUTEN
Das Original
JUBILÄUM 1988-2023

Beeindruckende Städte /atemberaubende Natur und Landschaft

Am 8. August starteten wir mit 22 Teilnehmern von Frankfurt per Flug nach Bergen. Unsere Reise führte innerhalb von 12 Tagen vom Süden des Landes über den nördlichen Polarkreis hinweg bis nach Kirkenes und zurück. Entlang der 2500 Seemeilen (5000 km) langen Küste haben wir an 34 Orten angelegt. Auf der Route lief unser Schiff die in Richtung Norden nachts angelaufenen Häfen auf der Rückfahrt Richtung Süden erneut bei Tag an. Damit konnten wir nahezu alle Sehenswürdigkeiten entlang der Küste sehen. Diese Fährverbindung begeht in diesem Jahr ihr 130-jähriges Jubiläum.

Einige Stationen unserer Reise:

Älesund/Molde
Älesund ist berühmt für seine Jugendstil-Architektur. Hier kann man einen fantastischen Ausblick vom Berg Aska genießen oder eines der größten Salzwasseraquarien Europas bestaunen.

Auf der Fahrt nach Molde hatten wir einen großartigen Blick auf 222 Berggipfel – bekannt als das „Molde-Panorama“. Zwischen Mitte Juni und Ende August sind hier die Straßen und Gärten von Rosen in den verschiedensten Farbtönen geschmückt.

Trondheim mit Nidarosdom
Trondheim ist Norwegens ursprüngliche Hauptstadt und wurde im Jahre 997 vom Wikingerkönig Olav Trygvason unter dem Namen Nidaros gegründet. Trondheim hat es geschafft, den ursprünglichen Charme und die Gemütlichkeit einer Kleinstadt beizubehalten. Alte Klosterruinen liegen neben beeindruckenden Holzbauten. Farbenfrohe Hafenfronten und die wunderschöne Stadtbrücke aus dem Jahre 1861 runden das Stadtbild ab. Der sehens-

werte Nidarosdom ist Norwegens Nationalheiligtum. Die Kathedrale wurde über der Grabstätte des Heiligen Olavs gebaut, dem Schutzheiligen Norwegens.

Geirangerfjord/Trollfjord
Wir fuhren in den UNESCO-gelisteten Geirangerfjord, vorbei an steilen, 800 m hohen Klippen und atemberaubenden Wasserfällen. Besonders spektakulär war die Einfahrt in den mystischen Trollfjord um Mitternacht. Er ist nur 2 km lang, 100 m breit und umgeben von majestätischen Bergen. Die Gebirgswände erscheinen so nah, dass man das Gefühl hatte, sie anfassen zu können. Um wieder aus dem Fjord herauszufahren, musste unser Schiff eine 180-Grad-Wende vollführen.

Polarkreis und Lofoten
Am 4. Tag überquerten wir den nördlichen Polarkreis auf 66° 33 nördlicher Breite mit der traditionellen Polarkreistaufe an Bord. Ein alter Seemannsspruch besagt: Wer in die Polargebiete reist oder den Äquator überquert, muss seine Sünden bereinigen und durch die Taufe reingewaschen werden. Hierfür bekam man vom Neptun, dem Gott der Meere, eine Kelle Eiswasser in den Nacken geschüttet und musste anschließend einen Schnaps trinken. Diese Zeremonie war freiwillig und jeder Gast bekam unabhängig von der Taufe eine Urkunde über die Polarkreis-Überquerung.

Auf der Weiterfahrt passierten wir eine Fjordlandschaft aus Schären und Inseln, bevor sich im Norden die 100 km lange beeindruckenden Lofotenwand aus der arktischen See erhob. Die unvergleichlich schöne Inselgruppe der Lofoten und Vesterålen konnten mit Ausflügen erkundet werden.

Tromsø/Tor zur Arktis
Tromsø – eine lebendige Stadt mit 60 000 Einwohnern – war Ausgangspunkt der his-

torischen Arktisexpeditionen. Mit einer Fahrt in der Seilbahn, die uns auf den Berg Storsteinen brachte (421 m über dem Meeresspiegel), konnten wir einen spektakulären Panoramablick auf Tromsø und die umliegenden Inseln, Berge und Fjorde genießen. Unsere Tour führte weiter zur berühmten Eismeerkathedrale, einem architektonischen Meisterwerk, dem Wahrzeichen der Stadt. Auch das „Polaria-Zentrum“ – mit einem arktischen Aquarium, einem Robbenbecken, informativen Ausstellungen und einem Panoramakino – waren sehenswert.

Nordkap/Hammerfest/Honningsvåg

Am frühen Morgen erreichte das Schiff Hammerfest auf der Insel Kvaløya. Im Sommer ziehen Rentierherden zu Tausenden auf diese Insel.

Am Vormittag kamen wir in Honningsvåg an, dem Portal zum Nordkap, wo ein Globusdenkmal die nördlichste Spitze des europäischen Festlands markiert. Mit dem Bus konnten wir entweder zum Nordkap-Plateau fahren oder an einer Vogelbeobachtungstour per Boot teilnehmen.

Kirkenes – Wendepunkt der Reise

Am 7. Tag erreichten wir Kirkenes. Die Stadt liegt nur wenige Kilometer von der russischen Grenze entfernt und die zahlreichen Einflüsse der Nachbarn sind hier deutlich zu erkennen – von Straßenschildern in sowohl norwegischer als auch russischer Sprache, über einen russischen Markt bis hin zum russischen Denkmal des Zweiten Weltkriegs. Kirkenes ist der Punkt der Seereise, an dem das Schiff die Fahrtrichtung wechselt und Kurs Richtung Süden nimmt.

Bergen – Ausgangs- und Schlusspunkt

Am 11. Tag erreichten wir wieder Bergen. Die bereits 1070 gegründete Stadt liegt zwischen sieben Bergen und ist die Hauptstadt der Fjordregion Norwegens. Hier übernachteten wir inmitten der Altstadt Bryggen mit seinen alten Holzhäusern (ein UNESCO-Weltkulturerbe). Ein Stadtbummel, eine Fahrt auf den Fløyen mit einer grandiosen Aussicht auf Bergen mit seiner Inselwelt sowie einen Abstecher in das Nightlife der Stadt rundeten diesen Aufenthalt ab.

Vielfältige Ausflüge und Informationen mit kompetenten Expeditionsteam

Im tiefsten Inneren lieben fast alle Norweger das Outdoor-Leben. Diese Begeisterung für die Natur spürten wir auch beim kompetenten Expeditionsteam. Fachkundig, emotional und in drei Sprachen wurden die Sehenswürdigkeiten der Reise erläutert. Bei jeder Reise stehen sieben bis neun Wanderungen und eine umfangreiche Liste mit insgesamt 70 optionalen Ausflügen mit Fokus auf die Tierwelt, Natur, Geschichte, Kultur oder Kulinarik zur Auswahl. Zusätzlich warten die freundlichen Mitglieder des Expeditionsteams mit interessanten Präsentationen zu Biologie, Geografie, Geologie und Kultur der Orte auf der Reiseroute auf.

All dies ermöglichte uns tief in dieses faszinierende Land mit seiner Ursprünglichkeit und wilden Schönheit einzutauchen.

Nachstehend nur eine kleine Auswahl der Angebote:

- Stadtführungen und interessante Wanderungen auf den Lofoten und Vesterålen
- Besichtigung des mächtigsten Gezeitenstroms Europas, Saltstraumen
- Besuch bei den Huskies und einer Lachsfarm
- Frühstück am Nordkapp; Bootstour zur Vögelbeobachtung
- Krabbenabenteuer mit dem Schlauchboot
- Mitternachtskonzert in Tromsø
- Fahrt auf der spektakulären Atlantikstrasse u.v.a.m.

Unser Schiff

Die MS Nordnorge setzt beim Interieur auf klare Linien, viel Holz und harmonische Formen. Die geschmackvollen Kabinen punkten mit farbenfrohen Details. Sauna, Whirlpool und Fitnessraum runden das Angebot ab. Das großzügig verglaste Panoramadeck mit stilvollem Ambiente ermöglicht fantastische Ausblicke auf die großartige Küstenlandschaft. Das Schiff ist 123 Meter lang und bietet Platz für 590 Passagiere. Es wurde 1997 gebaut und 2016 umfassend renoviert.

Begeisternde regionale Küche

Das Küchenkonzept auf dem Schiff steht für regionale Zutaten, darunter Seesabling aus Vesterålen, aromatischer Käse von den Lofoten und saftige Königskrabben aus Tromsø.

Auch das vegetarische Angebot ist vielfältig. Über 80 % der Zutaten stammen von mehr als 50 norwegischen Lieferanten und werden in 15 der 34 besuchten Häfen frisch auf die Schiffe geliefert. Die Köche lassen sich von traditionellen Menüs inspirieren und verleihen den Gerichten eine frische, moderne Note – mit allem Respekt vor der klassischen, norwegischen Küche ihrer Vorfahren.

Ein kulinarischer Höhepunkt war das grandiose Fünf-Gänge-Menü am Abschlussabend anlässlich des 130-jährigen Jubiläums der Hurtigrute.

Eindrücke der Reisetilnehmer

Vera Einsiedler, Bad Mergentheim

„Ich habe die ansprechende Anzeige in der FN über die Reise auf der Hurtigrute anlässlich des 130. Jubiläums dieser traditionsreichen Fährverbindung gelesen. Diese hat mich sehr angesprochen. Deshalb habe ich mich mit meiner Cousine spontan angemeldet. Gefallen hat mir die tolle Organisation. Es war alles komfortabel für uns von der Abholung zu Hause bis zu den angebotenen Ausflügen. Besonders gefallen hat mir die unbeschreibliche Natur und am allerbesten die nächtliche Einfahrt in den Trollfjord. Dies war ein erhabener Moment. Und als Gegensatz hierzu die Seeadler-Safari auf dem Speed Boot. Ich würde diese Reise deshalb jederzeit weiterempfehlen.“

Dr. Ludwig Liebstückel, Boxberg

„Die Reise auf der Hurtigrute hatten wir schon jahrelang geplant. Als dann diese Anzeige in der FN über die Jubiläumsfahrt kam, hatten wir uns kurzfristig entschlossen mitzufahren. Die Organisation dieser Reise war hervorragend. Etwas optimieren könnte man unseres Erachtens das Ausflugspaket, etwa mit einer etwas ausführlicheren Beschreibung. Besonders gefallen hat uns der Ausflug zur russischen Grenze, natürlich auch das beeindruckende Naturerlebnis. Daher kann ich diese Reise nur empfehlen.“

Roland Hess, Mannheim

Ich hatte schon lange das Bedürfnis, die Postschiffroute einmal mitzufahren. Ich hatte nie vor, auf Kreuzfahrtschiffen Urlaub zu machen, aber die historische Hurtigrute hat mich schon immer gereizt.

Deshalb fand ich es toll, dass es jetzt geklappt hat und ich bin voll begeistert von der Art der Reise, von dem Vorbeiziehen sensationell schöner Landschaften. Wir hatten auch tolles Wetter.

All das, was ich eigentlich erwartet habe, hat sich voll erfüllt. Zu erwähnen ist natürlich auch das hervorragende Essen an Bord. Diese Reise würde ich jederzeit weiterempfehlen

Ulrike Steigerwald, Tauberbischofsheim

Ich wollte immer schon mit auf der Hurtigrute fahren, habe auch schon viele Reiseberichte darüber gesehen. Die Reiseanzeige in der FN hatte dann für mich und meinen Mann den Ausschlag gegeben, diese besondere Reise zu buchen. Die Reise ist zwar nicht billig, aber es hat sich auf jeden Fall gelohnt. Es war ein Superschiff, fantastische Crew, Essen hervorragend, toll war auch die Gesamtorganisation mit der Abholung von zu Hause. Lediglich das Ausflugspaket könnte durch eine optimalere Beschreibung und Aufklärung verbessert werden. Aber alles in allem: schönes Wetter, schöne Landschaft, nette Leute, tolle Reise, die jederzeit weiterempfohlen werden kann.

Fazit

Wir durften eine besondere Seereise erleben: Eine Sommerreise ins Land der 100 Fjorde und 1000 Bergen. Atemberaubende Ausblicke, imposante Landschaften, kulinarische Highlights sowie die herzliche norwegische Gastfreundschaft haben uns beeindruckt und begeistert. Dieses Land im Norden Europas ging uns buchstäblich „unter die Haut“. Die Hurtigrute kann mit Fug und Recht als „Die schönste Seereise der Welt“ bezeichnet werden.

(Text und Bilder: Reinhard Frank)

REISE TIPP
22.06.–04.07.2024
13 Tage entlang der norwegischen Küste mit der MS Nordnorge ab/bis Bergen inkl. einer Übernachtung in Bergen
ab 3.483 Euro p.P.
im Zweibett, Polar Innenkabin

Unser Vorteil für Premium-Karten Inhaber: **3% Rabatt auf den Reisepreis**
(Ausgenommen sind fakultative Leistungen wie z. B. zusätzlich buchbare Ausflüge)

NORDKAP-AUSFLUG im Wert von 189 € p.P. inkl.
bei Buchung bis 30.09.2023
250 € BORDGUTHABEN p.P.
bei Buchung bis 25.10.2023

Beratung und Buchung bei FN Reisen.
97922 Tauberbischofsheim
Schmiederstr. 19
tbb@fn-reisen.com
0 9 341 / 83-222
97980 Bad Mergentheim
Kapuzinerstr. 4
bad.mgh@fn-reisen.com
0 79 31 / 54-741